



ONNO-Ostfrieslandmahl auf dem Biolandhof Freese

Praxispartner in ‚nordwest2050‘ initiieren Dialog und servieren regionale Köstlichkeiten



ONNO e.V. – Praxispartner in ‚nordwest2050‘ - organisierte Ende September das inzwischen 27. Ostfrieslandmahl, dessen Thema „Erntedank“ hervorragend zur Jahreszeit passte. Veranstaltungsort war der Biolandhof Freese in Rhaderfehn, der ebenfalls Partner im Projekt ist. Die Besucher hatten vor dem Mahl die Gelegenheit, den Hof zu besichtigen und sich über die durch den Klimawandel bedingten Veränderungen im Gemüseanbau zu informieren. Hier erfordern insbesondere Starkregen und Spätfröste neue Strategien im Anbau durch beispielsweise resistente alte Sorten oder Experimente für verschiedene Schutzmaßnahmen. Den 85 Besuchern wurden während des Essens Einblicke in die Traditionen des Erntedanks

gegeben, eine heutzutage häufig vergessene Tradition. Das Mahl auf dem landwirtschaftlichen Betrieb hatte zudem das Ziel, den Besuchern die Produktion nachhaltiger Lebensmittel und die regionale Bedeutung der bäuerlichen Landwirtschaft näher zu bringen. ONNO-Ostfrieslandmahle haben das Ziel, einer breiten Öffentlichkeit hochwertige Lebensmittel regionaler Erzeuger aus nachhaltiger oder biologischer Produktion an kulturell bedeutsamen Orten der Region Ostfriesland näher zu bringen. Damit soll die Aufmerksamkeit der Verbraucher auf die Bedeutung der bäuerlichen Landwirtschaft für die regionale Kultur und das Landschaftsbild gelenkt und das eigene Verbraucherverhalten im Sinne einer nachhaltigen Ernährung sensibilisiert werden.

Das 28. Ostfrieslandmahl wird unter dem Motto „Weniger ist mehr – Fleischkonsum und Fleischqualität“ stehen. Das Mahl wird unter anderem Gerichte vom Salzwiesenkalb enthalten. Es findet am 6. Mai im Landgasthof zur Post in Westerholt statt.

Mehr unter: www.onno-net.de

